

### **Siemens ist mit 34 Beiträgen zur Langen Nacht der Wissenschaften dabei**

## **Viel Wissenswertes über und von Siemens**

Zur 7. Langen Nacht der Wissenschaften öffnet auch die Siemens AG in Erlangen und Nürnberg wieder ab 18:00 Uhr ihre Pforten und gewährt Einblicke in die Technischmieden der ansässigen Siemens-Divisionen. An 10 Stationen bietet das Unternehmen 34 Programmpunkte für jung und alt, für technikbegeisterte, historisch interessierte und neugierige Besucher an. Das Spektrum reicht von Ausstellung, Vorträgen und Experimenten zu den aktuellen Techniktrends im Spannungsfeld zwischen Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung über spannende historische Aspekte bis zu einem kurzweiligen Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein. Siemens ist seit der ersten Ausgabe der „Langen Nacht der Wissenschaften“ im Jahr 2003 einer der Hauptsponsoren und hat seitdem kontinuierlich das interessierte Publikum an den Standorten des Großraums empfangen. Auch in diesem Jahr gilt das Motto: Es gibt viel zu entdecken.

Fast schon ein Klassiker ist die Ausstellung im Healthcare Center Erlangen, wo das gesamte medizintechnische Angebot von Siemens Healthcare zu besichtigen ist.. Das Siemens MedMuseum im Museumswinkel Erlangen erzählt Geschichten aus der Medizintechnik. Wie modernste Energietechnik im Forschungsverbund Campus Future Energy Systems entstehen soll, stellen die Zukunftsforscher von Siemens vor Ort vor. Ebenfalls bei Siemens Corporate Technology im Erlanger Südgelände geht es um die Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung für die Welt von Morgen. An gleicher Stelle steht das Thema Ausbildung im Mittelpunkt. Wer vor Ort das Rätsel von Hanoi löst, kann den Schlüssel für die eigene Zukunft finden. Das Design eines Weltrekord-Motors für die elektrische Luftfahrt, verschiedene Fachvorträge zu Energiethemen sowie Experimente zum Rohstoff CO<sub>2</sub> oder zum Zukunftsthema Supraleiter wird auch im Forschungsgelände angeboten. Bei der Werkfeuerwehr kann man bei Blaulicht und Martinshorn selbst mal Feuer löschen. In der Günther-Scharowsky-Straße 21 zeigen die Healthcare-Mitarbeiter moderne

Röntgentechnik am Beispiel der Computertomographie.

Im und am Verwaltungsgebäude in Erlangen (Werner-von-Siemens-Str. 50) locken gleich zwölf Stationen. Da arbeitet ein 3D-Drucker, der dreidimensionale Werkstücke schichtweise aufbaut. Das Schlagwort Industrie 4.0 ist an einem imponierenden Modell erlebbar. Das Modell des Siemens Campus Erlangen zeigt, wie sich das Südgelände verändern wird. Mit Totally Integrated Power wird Strom auf den Punkt gebracht - effizient, zuverlässig und sicher. Spektakulär wird die Projektion an der Außenfassade, die futuristisch die Siemens-Geschichte und die Themen Digitalisierung, Automatisierung und Elektrifizierung künstlerisch umsetzt. Daneben lockt die größte mobile Modelleisenbahn der Welt von Märklin im Maßstab 1:87 sowie eine spielbereite Jahrmarktsorgel. Sie ist ein Urahn der Automatisierungstechnik und funktioniert mit einem Kartonband, auf dem die Befehle eingestanz sind. Im Vortragsaal tritt der Nürnberger Entertainer Bernd Händel auf und präsentiert prominente Grußworte zur „Langen Nacht der Wissenschaften“. Der Zauberer Nico Scholl mischt sich unter die Menge und sorgt für Überraschungen. Ebenfalls im Forum baut ein Stand der EinDollarBrille auf, die den Menschen in Entwicklungsländern schon viel Segen gebracht hat. Im kleinen Theater im Untergeschoß gibt es eine szenische Lesung zur Lebensgeschichte von Clara Immerwahr, die sich mit dem Wunsch beschäftigt, durch Wissenschaft die Welt zu verbessern. Zur Abrundung kann an diesem Spielort auch Hunger und Durst gestillt werden.

Auf AEG in Nürnberg, stellt Siemens Fahrzeugtransformatoren vor und demonstriert, wie aus Energie Geschwindigkeit wird. Im Systemprüfhaus in der Nürnberger Südstadt werden Betriebssituationen, Betriebsstörungen sowie unterschiedlichste Umweltbedingungen für Belastungstests bei Industrie- und Bahnantrieben simuliert werden. Bis zu 500 Tonnen schwere Transformatoren sind im Transformatorenwerk in der Nürnberger Südstadt zu sehen.

**Ansprechpartner für Journalisten**

Bernhard Lott

Tel.: +49 911 654 3561; E-Mail: [bernhard.lott@siemens.com](mailto:bernhard.lott@siemens.com)Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/siemens\\_press](http://www.twitter.com/siemens_press)

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist Nummer eins im Offshore-Windanlagenbau, einer der führenden Anbieter von Gas- und Dampfturbinen für die Energieerzeugung sowie von Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2014, das am 30. September 2014 endete, erzielte Siemens einen Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten von 71,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,5 Milliarden Euro. Ende September 2014 hatte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 343.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).